



Veranstaltungsreihe wird fortgesetzt

„Gespräche zum jüdischen Fulda“ in alter Rabbinervilla

FULDA (jo). Die im vergangenen Jahr gestartete Veranstaltungsreihe „Unbekannte Nachbarn. Gespräche zum jüdischen Fulda“ im ehemaligen Fuldaer Rabbinerwohnhaus in der Von-Schildeck-Straße wird fortgesetzt.

Der Magistrat der Stadt Fulda, der Fuldaer Geschichts-

verein und Ingeborg Kropp-Arend (ARKRO GmbH & Co. KG) laden am Montag, 12. März, um 19 Uhr zu einem Vortrag in das historische Gebäude mit der Hausnummer 12 ein. Referent ist Professor Dr. Andreas Wirsching, der als Direktor des Instituts für Zeitgeschichte arbeitet. Er spricht an diesem Abend

zum Thema „Hoffnung im Holocaust? Zukunftserwartungen und Überlebenswille der europäischen Juden 1939-1945“. Da das Platzangebot in der Villa sehr beschränkt ist, ist eine Anmeldung dringend erforderlich. Bitte melden sich bei der Stadt Fulda (Abteilung Repräsentation) unter Telefon (0661) 102-1065.



Das ehemalige Rabbinerwohnhaus in der Von-Schildeck-Straße.

Finanztipps zur Pflegezeit

FULDA (jo). Einen kostenfreien Vortrag zum Thema „Wie man die Pflegezeit finanziell meistert“ bietet das Seniorenbüro der Stadt Fulda am Freitag, 2. März, von 10.15 bis 11.30 Uhr an. Veranstaltungsort ist der Vortragssaal im Vonderau-Museum. Unter anderem werden Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung bei ambulanter und stationärer Pflege vorgestellt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Haushaltssatzung der Stadt Fulda für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 92 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. S. 167), hat die Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2017 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird im **Ergebnishaushalt**

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 196.761.900 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 194.760.650 €
mit einem Überschuss von 2.001.250 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 301.900 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 1.000 €
mit einem Überschuss von 300.900 €

im Jahresergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 197.063.800 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 194.761.650 €
mit einem Überschuss von 2.302.150 €

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 12.753.900 €
und dem Gesamtbetrag

der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 18.708.650 €
der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 72.409.000 €
des Finanzmittelflusses aus Investitionstätigkeit von -53.700.350 €

der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 1.466.750 €
der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 8.570.950 €
des Finanzmittelflusses aus Finanzierungstätigkeit von -7.104.200 €

mit einem Zahlungsmittelbedarf von -48.050.650 € festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2018 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 1.466.750 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2018 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 22.427.500 € festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 220 v. H.
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 330 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 380 v. H.

§ 6

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

Fulda, den 15.12.2017 Der Magistrat
gez. Dr. Wingenfeld
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach §§ 103 und 102 HGO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 sind erteilt:

Sie haben folgenden Wortlaut:

Hiermit erteile ich die Genehmigung

1. zur Aufnahme der in § 2 der Haushaltssatzung der Stadt Fulda für das Haushaltsjahr 2018 vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von

-1.466.750 €-

(in Worten: Eine Million vierhundertsechszehntausendsebenhundertfünfzig Euro)

gemäß § 103 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung;

2. zur Inanspruchnahme der in § 3 der vorgenannten Haushaltssat-

zung für das Haushaltsjahr 2018 vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von

-22.427.500 €-

(in Worten: Zweiundzwanzig Millionen vierhundert-siebenundzwanzigtausendfünfhundert Euro)

gemäß § 102 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung

Kassel, 16. Februar 2018 Regierungspräsidium Kassel
RPKS-ZS-33 c 01/4-2017/5 Dr. Lübcke
Dienstsigel Regierungspräsident

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 02. März bis 10. März 2018 montags, dienstags, donnerstags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr samstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Bürgerbüro des Stadtschlusses öffentlich aus.

Fulda, 21. Februar 2018 Der Magistrat
(Siegel) gez. Dr. Wingenfeld
Oberbürgermeister

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung an David Friedrich

Gemäß § 1 Abs. 1 des Hessischen Verwaltungszustellungsgesetzes (HessVwZG) vom 13. Dezember 2012 (GVBl. I, S. 622) in Verbindung mit § 10 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I, S. 2354)

wird hiermit bekannt gegeben, dass das Dokument

der Behörde:

Magistrat der Stadt Fulda, Amt für Jugend, Familie und Senioren, Untervorschussstelle

Datum und Aktenzeichen des zuzustellenden Dokuments:

51/04 UVK 001-03042 vom 13. November 2017

Name und letzte bekannte Anschrift des Zustellungsadressaten:

David Friedrich
Moltkestraße 9
36039 Fulda

öffentlich zugestellt wird.

Da sich der oben genannte Zustellungsadressat unbekanntem Orte aufhält und die Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort erfolglos verliefen, muss die Zustellung öffentlich erfolgen.

Das Dokument kann vom Betroffenen oder seinem Bevollmächtigten (unter Vorlage einer schriftlichen Vollmacht) montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, und freitags von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr am

Bonifatiusplatz 1+3

Zimmer: 234, Gebäude: Palais Buttlar

abgeholt oder eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese öffentliche Zustellung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen oder durch Fristversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.

Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Fulda, den 23. Februar 2018 Im Auftrag
gez. Schäfer

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 28. Februar 2018, 20:00 Uhr, Ortsvorsteherbüro Kohlhaus, Sitzung des Ortsbeirates Kohlhaus.

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Aktion Osterputz 2018
3. Informationen zum Neuen Feuerwehrstützpunkt Ost
4. Kulturmittel 2018
5. Anfragen und Anträge

Reinhard Kremer, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Montag, 05. März 2018, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Kämmerzell, Sitzung des Ortsbeirates Kämmerzell.

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls vom 29. November 2017
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Grabenaushub und Wegebau 2018
4. Kulturmittel 2018
5. Aktion Osterputz 2018
6. Anfragen und Anträge

Rita Wehner, Ortsvorsteherin

Am

Donnerstag, 01. März 2018, 17:00 Uhr,

findet eine Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie und Jugend der Stadtverordnetenversammlung im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses statt.

Tagesordnung

1. Studie zu Wohnsituation und Wohnraumbedarf im Landkreis Fulda – Vorstellung durch einen Vertreter des Instituts Wohnen und Umwelt

Anmerkung:

Der Tagesordnungspunkt wird gemeinsam mit dem Ausschuss für Bauwesen, Stadtplanung und Umwelt behandelt.

Fulda, 20. Februar 2018 Die Vorsitzende:
Margarete Ziegler-Raschdorf

Am

Donnerstag, 01. März 2018, 17:00 Uhr,

findet eine Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtplanung und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses statt.

Tagesordnung

1. Studie zu Wohnsituation und Wohnraumbedarf im Landkreis Fulda – Vorstellung durch einen Vertreter des Instituts Wohnen und Umwelt
2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Fulda Nr. 188 „Langebrückenstraße“ Aufstellungsbeschluss
3. Prüfantrag I Die Republikaner bzgl. der Durchführung einer Informationsveranstaltung zu der Frage, „wie am besten eine Erhöhung der Grund- und Geschossflächenzahlen in den einzelnen Stadtteilen bzw. Zonen zu bewerkstelligen ist.“
4. Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Erstellung eines Verkehrskonzeptes zur Erschließung des Naherholungsgebietes Schulzenberg und begleitender Verkehrskontrollen

Fulda, 23. Februar 2018 Der Vorsitzende:
Walter Kraha

Am

Dienstag, 06. März 2018, 18:00 Uhr,

findet eine Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtplanung und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung im Sitzungszimmer B 122 (Schlosskapelle) des Stadtschlusses statt.

Tagesordnung

1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Fulda Nr. 185 „DB Trainingszentrum“ – Satzungsbeschluss
2. 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Fulda, Stadtteil Haimbach „Sportplatz Haimbach“ – Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB; – Beschluss über die frühzeitige Bürgerbeteiligung sowie die Erstbeteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB

Fulda, 23. Februar 2018 Der Vorsitzende:
Walter Kraha

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für den Schulgarten der Strumiusschule in Fulda landschaftsgärtnerische Arbeiten aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 1967/465 veröffentlicht.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Gestellung von Hilfspolizisten zur Überwachung des ruhenden Verkehrs im Bereich der Stadt Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 1967/460 veröffentlicht.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Reinigung von Sand und Kies auf Spielplätzen, Kitas und Schul- und Sportanlagen der Stadt Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 1967/463 veröffentlicht.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer USV-Anlage für das Rechenzentrum der Feuerwache Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 1967/464 veröffentlicht.